

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 116,33 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 069 8062 9896
Telefax: 069 8062 9889
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2015

Woche: 01.06.15 bis 07.06.15

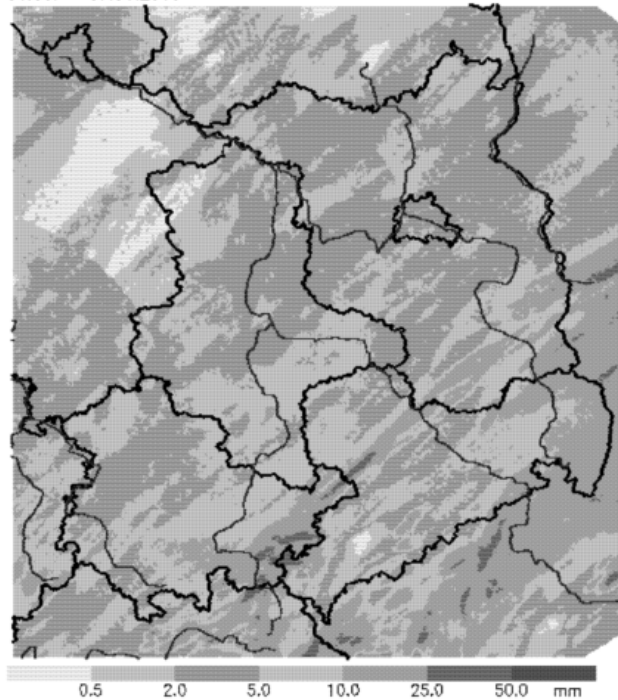
Nummer: 23

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage:

Am Montag zogen die Ausläufer von einem Tief über Westskandinavien über das Berichtsgebiet hinweg. Durch die ausgelösten Hebungsprozesse entwickelten sich Niederschläge, die als Regen und Sprühregen, später auch mal als kurzes Gewitter im Laufe des Tages nieder gingen. Je nach Region kamen bis zu 10 oder 13 mm im gesamten Tagesverlauf zusammen. Am meisten regnete es in einem Streifen vom Thüringer Schiefergebirge über das Holzland und Altenburger Land bis hinein ins Osterland nach Sachsen. Den wenigsten Niederschlag gab es mit 0 bis 2 mm im Vogtland, Westerzgebirge, Eichsfeld sowie nördlich und westlich des Streifens Harz – Magdeburg – Berlin. Die höchsten Temperaturen wurden in den meisten Regionen am Montag in den Vormittagsstunden oder Morgens vor dem Regen erreicht. Diese lagen bei 14 bis 17 Grad C, lediglich im Osten Sachsens und im Südosten Brandenburgs, wo der Regen erst später hinkam, wurde es nochmals bis zu 23 Grad C warm. Nach dem Durchzug des Niederschlagsfeldes gelangte das Berichtsgebiet am Dienstag gleich wieder auf die Vorderseite des nächsten Tiefausläufers. Damit gelangten warme Luftmassen nach Mitteldeutschland und somit stiegen die Temperaturen wieder gebietsweise auf sommerliche Werte an. Am Mittwoch zog im Tagesverlauf eine schwach ausgeprägte

Wochensumme Niederschlag
01.06. – 07.06.2015



Kaltfront südostwärts über Mitteleuropa hinweg. Niederschläge gab es mit dem Frontdurchgang kaum, lediglich die Altmark, Börde und die Prignitz bekamen am Mittwochmorgen ein paar Tropfen Regen ab. Vor dem Kaltfrontdurchgang wurde es besonders in Sachsen warm: Hoyerswerda erreichte mit 29,5 Grad C fast die 30-Grad-C-Marke. Am Donnerstag und Freitag bestimmte dann ein Hochdruckgebiet das Wetter in Mitteleuropa. Es blieb die beiden Tage trocken und freundlich bis sonnig. Während am Donnerstag die Temperaturen in der noch frischen Kaltluft mit Maxima von 20 bis 25 Grad C recht verhalten ausfielen, wurde es am Freitag schon deutlich wärmer. Es gab Höchsttemperaturen um 30 Grad C und dazu fast überall wolkenlosen Himmel. Freitag gab es also einen Sommertag, wie er im Buche steht. Am Samstag zog aus Westen eine Kaltfront heran, die im Laufe des Tages – vornehmlich am Nachmittag und Abend – im Südosten Thüringens und im Südwesten Sachsens für Schauer und Gewitter gesorgt hat. Insgesamt gab es am Samstag aber weniger Niederschlag als anfangs erwartet. Die Kaltfront löste nur wenige Gewitter aus und vielerorts gab es somit keinen oder nur wenig Regen. Noch ein Wort zu den Temperaturen: unmittelbar vor der Kaltfront wurden teilweise bis über 34 Grad C erreicht (Hoyerswerda). Der Samstag war somit der bislang wärmste Tag im Jahr 2015. Die Kaltfront zog im Laufe der Nacht und am Sonntag weiter nach Osten. Besonders in Sachsen und im Südosten Brandenburgs regnete und gewitterte es noch bis in den Sonntag hinein. Von Westen her lockerte es allerdings im Tagesverlauf auf und die Sonne zeigte sich in einigen Regionen noch mal für ein paar Stunden. Die Temperaturen waren allerdings nicht mehr so warm wie an den vorangegangenen beiden Tagen. Im Schnitt gab es am Sonntag Höchstwerte zwischen 15 und 20 Grad C, in Brandenburg, Berlin und in Sachsen-Anhalt war es mit 20 bis 22 Grad C bei Sonnenschein etwas wärmer. Insgesamt war die Berichtswoche 1,9 bis 4,6 K zu warm. Die Wochenmitteltemperaturen spannten sich in den Regionen unter 500 m NN außerhalb der Städte zwischen 16,4 und 19,1 Grad C auf. In Innenstadtlagen waren es bis 19,6 Grad C und im Bergland konnten –je nach Höhenlage- etwa 14 bis 16 Grad C registriert werden. Als Höchstwert der Lufttemperatur außerhalb von Stadtgebieten wurden –wie oben schon erwähnt- 34,5 Grad C in Hoyerswerda registriert. Die tiefsten Lufttemperaturwerte wurden in 2 m über Grund mit 2,8 Grad C in Menz in Brandenburg und in Erdbodennähe mit minus 1,5 Grad C in Zehdenick registriert. Die Sonne schien zwischen 50,7 Stunden in Schierke und 73,5 Stunden in Osterfeld im Burgenlandkreis in Sachsen-Anhalt. Relativ betrachtet sind das zwischen 110 und 165% des Normalwertes. Die Niederschlagssummen streuen von 0,6 mm in Kyritz und in Aue bis 21,9 mm in Langenwetzendorf-Göttendorf zwischen Greiz und Zeulenroda in Ostthüringen. Damit wurden 5 bis 150% des Normalwertes erreicht. Das Bild der Wochensumme des Niederschlages zeigt in der westlichen Altmark und zwischen Chemnitz und Zwickau weitgehend niederschlagsfreie Zonen und im Großteil des

Berichtsgebietes waren es nur bis zu 5 mm. Ganz kleine Landstriche in Ostthüringen und im Leipziger Land hatten auch etwas über 25 mm zu verzeichnen.

Boden: Die Bodentemperatur lag in 5 cm im Mittel etwas über der Lufttemperatur, während die Schichten in 10 und 20 aber auch bis in 50 cm bei unbewachsenem Boden in etwa die Lufttemperaturwerte widerspiegelten. Dies ist auf die markante Austrocknung der Böden in vielen Regionen zurückzuführen, so dass keine Wärmeenergie mehr für die Verdunstung von Bodenwasser verbraucht wird. Die Klimatische Wasserbilanz war bei Wochensummen der potenziellen Verdunstung von 20 bis 25 mm wieder überall negativ, so dass die Bodenwasservorräte in der Berichtswoche weiter zurück gingen und in vielen Regionen einem seit 1961 noch nie dagewesenem Minimum zusteuern.

Pflanze: Zwar sind die phänologischen Entwicklungsphasen derzeit noch nahezu im Bereich der langjährigen Mittel zu finden, aber die lang anhaltende Trockenheit fordert ihren Tribut nun nicht mehr nur bei den Sommerungen sondern auch zunehmend bei Wintergetreide und Winterraps. Besonders in der Wintergerste kann man am Farbumschlag erkennen, wo die Böden keine Wasserreserven mehr vorweisen. Während sich die Trockenheit günstig hinsichtlich der pilzlichen Schaderreger auswirkt, sind die tierischen Schaderreger bei den angestiegenen Temperaturwerten umso agiler und die amtlichen Dienste berichten, dass es besonders bei Blattläusen in vielen Kulturen zu Koloniebildungen kommt.

Arbeitsprozess: Heuwerbung und Pflanzenschutz waren Arbeitsschwerpunkte der Berichtswoche, wobei im Pflanzenschutz auch Berichte bekannt wurden, dass Maßnahmen bei hohen Temperaturen und thermisch recht böigem Wind appliziert wurden, was nicht zielführend ist. Wo möglich wurde beregnet bzw. über Tröpfchenbewässerung Zusatzwasser verabreicht. Beim Heu wird berichtet, dass die Qualität zwar gut aber die Menge aufgrund des trockenheitsbedingt gebremsten Aufwuchses geringer als durchschnittlich ausfällt.

Ausblick: Unter Hochdruckeinfluss bleibt das Wetter in den nächsten Tagen weitgehend unverändert. Lediglich von Süden her greifen Störungen an, die am Dienstag bis nach Sachsen vordringen, sonst aber kaum wirksam werden. Am Dienstag ist es von Süden her wechselnd, teils stark bewölkt und besonders in den südlichen sächsischen Regionen kann es gebietsweise regnen, dabei können örtlich größere Niederschlagsmengen gemessen werden. In den anderen Regionen ist es heiter oder wolkig und trocken und von Mittwoch an zeigen sich die Tage bis Freitag überall heiter oder allenfalls wolkig. Am Wochenende wird es jeweils im Tagesverlauf zu stärkerer Quellwolkenentwicklung kommen, die dann auch ab und an den einen oder anderen Schauer bringt. Eine großflächige und nachhaltige Überregnung gibt es aber nicht. Nach Wochenwechsel nimmt die Niederschlagsneigung schon wieder ab. Besonders am Dienstag sind Höchstwerte zwischen 15 und 20 Grad C zu erwarten. Dann steigt die Temperatur wieder an und am Mittwoch werden es schon wieder 19 bis 24 Grad C, bevor dann an den Folgetagen 22 bis 27 Grad C zu Buche schlagen. Bis Donnerstag liegen die Tiefstwerte zwischen 13 und 9 Grad C. Danach sind 16 bis 11 Grad C zu erwarten. Der Wind weht zunächst schwach bis mäßig aus Nordost bis Ost. Ab Freitag dreht die Strömung wieder auf Südwest bis West. Prognosesicherheit: Die Modelle zeigen bis zum Wochenende weitgehende Übereinstimmung. Danach ist eine gewisse Unsicherheit zu erkennen.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 01.06.15 bis 07.06.15

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	17.6	2.6	24.0	11.0	8.3	66.2	134.9	4.6	35.5	30.3	4.0
Neuruppin	38	17.1	1.9	22.6	9.4	7.0	61.9	116.8	2.2	18.0	28.8	2.7
Angermünde	56	17.1	2.1	23.4	9.5	7.2	63.6	120.1	2.2	17.5	32.0	3.6
Potsdam	81	18.2	2.7	24.9	11.3	9.0	72.2	138.7	3.6	27.1	34.1	4.2
Berlin-Schf.	47	18.7	3.1	24.7	11.5	7.7	69.1	128.4	3.1	24.2	32.8	4.8
Lindenberg	98	18.4	2.8	24.9	10.8	8.8	71.8	138.3	3.5	27.0	32.2	3.4
Cottbus	69	19.1	3.2	25.7	10.6	8.7	65.8	126.4	8.1	62.8	31.7	2.8
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	17.4	2.5	24.1	8.4	6.2	64.1	124.7	1.0	8.6	32.9	3.7
Gardelegen	47	17.5	2.4	23.9	8.3	5.8	60.5	123.4	0.9	7.8	32.8	3.0
Magdeburg	79	17.9	2.6	24.2	10.4	7.1	65.1	127.2	1.6	12.7	30.5	2.6
Harzgerode	404	15.3	2.3	21.8	7.8	6.1	52.1	112.8	4.9	37.0	20.4	3.5
Halle-Kroellw.	96	(18.4)	(2.9)	(24.6)	(11.6)	(9.3)	(66.9)	132.6	(5.8)	(46.5)	(33.1)	(3.6)
Wittenberg	105	18.4	2.8	24.6	11.3	9.1	67.3	135.3	4.8	40.7	31.4	3.1
Bernburg	84	17.8	2.3	25.0	(10.3)	7.8	64.7	129.8	3.1	25.0	31.3	2.5
Kreipitzsch	246	17.9	2.5	23.5	11.5	8.8	67.3	137.5	6.3	44.5	27.1	3.6
Thüringen												
Artern	164	17.7	2.6	24.3	11.1	8.5	62.5	128.5	6.3	49.1	29.4	3.4
Leinefelde	356	16.4	2.9	22.1	9.2	7.0	61.7	132.9	3.9	25.2	23.6	3.1
Erfurt-Binders.	312	17.6	3.3	23.2	11.2	8.3	64.8	135.1	3.1	22.0	27.3	3.9
Gera-Leumnitz	311	17.9	3.5	24.2	11.1	8.8	(71.1)	148.9	14.8	107.8	29.2	3.8
Meiningen	450	17.5	3.8	23.5	11.7	9.5	67.3	148.1	7.0	51.3	27.5	3.6
Neuhaus	845	15.4	4.0	20.2	10.0	8.4	63.0	145.1	13.6	71.7	23.0	3.9
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	18.9	3.4	24.9	12.0	9.5	67.8	140.2	9.9	68.3	32.0	4.1
Goerlitz	238	18.4	3.4	25.2	10.4	8.8	71.5	142.8	12.8	93.4	33.3	3.4
Leipzig-Schkeu.	131	18.4	3.0	24.4	11.7	8.8	71.2	142.5	4.6	41.0	33.1	3.7
Oschatz	150	18.4	3.1	24.9	10.6	9.0	70.3	140.8	14.0	118.7	29.2	3.1
Plauen	386	18.6	4.6	25.8	10.4	8.7	69.5	161.6	4.7	35.8	34.5	2.9
Chemnitz	418	18.6	4.4	24.6	12.3	9.4	71.9	153.8	3.0	19.4	28.9	4.5
Nossen	308	18.5	3.7	24.4	11.6	8.8	66.0	138.9	2.7	18.0	31.9	3.5
Dresden-Hoster.	114	19.4	3.4	26.1	11.1	7.6	64.2	133.0	5.6	39.8	34.0	3.7

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C; DIFF = Abweichung vom vieljaehrigen Mittelwert, K; TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C; TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C; TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennaeh (5 cm), °C; SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h; in % = Wochensumme in % vom vieljaehrigen Mittelwert; NIED = Wochensumme der Niederschlagshoehe, mm (Bezugszeitraum 0-24); VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung ueber Gras, in mm; MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 01.06.15 bis 07.06.15

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Wiesenburg	12.5	17.0	17.6	15.5	20.8	22.7	17.3	16.8	23.8	21.8	22.0	30.1	30.1	23.1
Neuruppin	14.0	17.0	17.1	14.2	19.2	21.5	16.4	17.0	22.3	21.0	20.7	26.4	28.9	22.1
Angermuende	14.1	17.5	17.6	14.0	18.4	21.8	16.3	18.1	23.5	21.8	20.8	27.1	29.9	22.6
Potsdam	13.3	17.8	18.4	15.7	20.8	23.3	18.2	17.7	24.9	22.6	23.1	30.2	31.9	24.1
Berlin-Schf.	14.2	18.2	19.3	15.9	20.7	23.8	18.7	19.2	24.9	23.5	21.8	29.0	31.3	23.3
Lindenberg	14.0	18.0	19.4	15.7	20.6	24.0	17.0	19.2	24.7	25.3	22.4	28.9	32.3	21.8
Cottbus	15.3	18.8	21.1	16.6	21.3	25.6	15.3	20.6	25.7	27.4	23.3	29.4	34.2	19.3
Seehausen	15.1	17.3	17.6	14.9	20.9	20.4	15.8	18.2	23.9	22.4	21.8	30.9	27.9	23.4
Gardelegen	14.3	17.2	16.8	14.5	21.7	21.7	16.5	17.9	24.0	21.4	22.6	30.7	27.7	23.3
Magdeburg	13.6	17.7	17.1	15.7	21.6	22.2	17.5	17.4	25.1	21.6	22.6	30.7	28.6	23.1
Harzgerode	10.9	15.2	15.6	12.4	18.9	19.1	14.8	15.4	21.2	19.7	20.4	28.5	27.3	20.0
Halle-Kroellw.	(13.2)	(18.1)	(19.3)	(16.6)	(21.1)	(23.2)	(17.0)	(17.7)	(25.4)	(24.8)	(22.2)	(30.3)	(31.1)	(20.7)
Wittenberg	13.6	17.8	18.8	16.0	21.3	23.4	17.8	17.4	24.3	23.8	22.4	29.6	31.3	23.1
Bernburg	13.2	17.1	17.1	15.8	21.3	22.4	17.9	17.6	24.7	23.1	23.7	30.5	30.6	24.9
Kreipitzsch	12.8	17.2	19.1	16.4	21.2	22.7	16.1	17.2	23.4	23.5	22.0	30.1	28.9	19.4
Artern	13.2	17.2	18.1	15.9	21.2	21.9	16.6	17.7	24.0	23.7	22.3	31.0	30.1	21.3
Leinefelde	11.5	16.0	16.1	14.2	20.9	20.5	15.9	15.6	22.2	19.9	20.8	29.8	25.3	21.0
Erfurt-Binders.	12.4	16.9	18.2	16.0	21.3	22.3	16.0	16.9	23.3	23.0	21.5	30.3	28.4	19.1
Gera-Leumnitz	12.7	16.9	19.3	16.1	20.5	23.3	16.8	18.0	24.0	26.1	21.4	29.5	31.0	19.7
Meiningen	12.2	15.9	17.6	16.8	21.4	21.5	17.3	15.6	22.3	23.0	23.9	29.5	28.4	21.5
Neuhaus	10.9	12.9	15.5	13.8	19.2	20.7	14.5	12.7	18.3	20.4	19.5	25.9	27.0	17.3
Dresden-Klotzs.	14.8	18.0	20.8	16.6	20.9	24.9	16.2	19.3	25.5	27.7	21.8	27.9	32.1	19.7
Goerlitz	16.7	17.7	21.0	16.1	18.5	24.1	15.0	22.6	24.0	28.2	22.2	27.2	31.6	20.3
Leipzig-Schkeu.	13.2	18.1	19.3	16.6	21.1	23.3	17.0	18.0	25.0	25.1	22.0	29.8	30.7	20.5
Oschatz	13.9	17.9	20.1	16.5	20.3	23.7	16.7	18.9	25.4	26.8	22.7	28.7	32.1	19.6
Plauen	14.1	17.5	20.4	16.4	21.0	23.6	17.0	19.9	24.1	26.9	24.5	30.5	33.1	21.4
Chemnitz	13.8	17.6	19.9	16.1	21.6	24.3	16.7	20.0	24.2	26.8	21.7	28.2	31.1	20.1
Nossen	14.0	18.0	20.3	16.0	20.0	24.5	16.4	19.0	24.4	26.3	21.8	28.0	31.4	19.9
Dresden-Hoster.	16.1	18.5	21.0	16.7	20.3	25.7	17.5	21.3	26.6	29.1	22.7	28.1	33.3	21.4

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Wiesenburg	8.9	10.2	10.6	8.4	9.7	16.2	12.7	0.1	9.4	10.6	13.6	15.2	10.0	7.3
Neuruppin	8.9	9.4	8.3	5.8	9.6	14.3	9.5	2.7	5.1	4.1	13.1	14.1	9.5	13.3
Angermuende	9.1	10.0	9.7	6.5	6.3	14.8	10.3	0.7	7.5	4.2	15.1	15.1	8.4	12.6
Potsdam	9.6	10.3	10.4	8.5	10.5	15.7	14.0	0.7	9.7	9.8	15.5	15.8	11.4	9.3
Berlin-Schf.	10.8	10.9	11.8	7.0	10.2	15.3	14.5	0.1	8.3	10.2	15.3	15.5	11.3	8.4
Lindenberg	9.6	10.8	10.0	7.9	10.4	15.7	11.3	0.3	9.1	12.0	15.3	15.4	13.4	6.3
Cottbus	12.4	10.4	10.4	7.1	10.8	13.7	9.7	0.3	10.6	11.6	13.7	15.0	14.5	0.1
Seehausen	9.4	8.5	8.0	5.4	10.2	10.6	7.0	4.7	4.3	4.2	15.4	15.5	7.8	12.2
Gardelegen	9.0	7.9	6.6	4.0	9.0	13.8	7.5	4.9	4.5	3.0	14.4	15.0	6.7	12.0
Magdeburg	8.4	8.7	10.3	7.0	9.9	16.5	12.0	1.4	7.7	8.2	12.3	15.2	10.2	10.1
Harzgerode	7.4	8.8	6.4	3.6	4.6	12.2	11.3	0.3	4.8	7.9	12.2	15.1	5.9	5.9
Halle-Kroellw.	(10.5)	(10.0)	(12.1)	(9.0)	(9.7)	(16.5)	(13.2)	(0.0)	(9.7)	(12.7)	(14.4)	(15.2)	(10.1)	(4.8)
Wittenberg	11.0	10.3	9.9	7.3	11.1	15.9	13.3	0.0	9.2	10.9	14.0	15.4	11.8	6.0
Bernburg	(10.1)	9.1	9.7	6.0	9.1	15.3	12.7	0.3	9.1	9.9	13.9	14.9	9.6	7.0
Kreipitzsch	9.2	9.4	12.6	10.4	9.7	17.0	12.3	0.0	11.1	13.8	14.9	15.2	9.4	2.9
Artern	10.6	9.2	12.4	8.6	10.5	15.2	11.4	0.0	7.7	11.8	14.4	15.1	7.8	5.7
Leinefelde	8.2	8.1	8.1	4.9	10.4	15.1	9.6	1.5	8.4	6.5	13.3	14.7	7.8	9.5
Erfurt-Binders.	9.3	8.7	11.0	8.5	10.8	17.4	12.9	0.0	9.5	12.5	14.7	14.8	9.2	4.1
Gera-Leumnitz	8.7	9.6	12.4	8.7	9.2	16.1	13.0	0.1	11.4	13.6	14.6	14.9	(12.6)	(3.9)
Meiningen	10.1	9.3	11.1	10.6	11.8	16.1	12.9	0.0	7.9	11.2	13.8	15.0	9.2	10.2
Neuhaus	8.9	7.3	9.3	7.8	10.2	16.0	10.4	0.0	6.8	11.1	14.3	15.3	8.4	7.1
Dresden-Klotzs.	9.6	9.3	12.6	10.1	11.4	18.3	12.5	0.5	11.7	10.9	13.8	15.7	14.7	0.5
Goerlitz	9.8	9.9	12.6	9.0	7.3	13.4	10.7	2.3	11.3	11.9	13.8	15.5	15.0	1.7
Leipzig-Schkeu.	10.5	10.1	12.1	9.4	10.1	16.9	12.7	0.0	11.7	13.6	14.3	15.3	12.4	3.9
Oschatz	10.4	9.9	11.9	9.2	9.6	12.7	10.8	0.1	11.6	12.6	14.7	15.1	14.4	1.8
Plauen	8.7	9.6	11.7	7.7	7.5	13.9	13.6	0.6	9.7	13.8	14.2	15.2	11.9	4.1
Chemnitz	9.4	10.4	11.7	10.3	14.0	18.0	12.2	1.6	12.3	11.1	14.9	15.5	13.8	2.7
Nossen	8.7	10.3	12.5	10.2	9.8	17.9	12.0	0.3	11.7	9.0	14.0	14.2	13.0	3.8
Dresden-Hoster.	9.8	8.4	13.6	9.7	8.2	15.9	12.1	0.8	11.4	9.9	13.6	14.3	13.8	0.4

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 01.06.15 bis 07.06.15

	Niederschlagshoehe							Haude Verdunstung						
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Wiesenburg	4.6	.	.	.	.	.	.	0.4	4.4	3.4	4.1	7.0	6.4	4.6
Neuruppin	2.2	0.0	0.0	.	.	.	.	2.3	3.7	3.4	3.5	6.1	5.0	4.8
Angermuende	2.2	0.0	.	.	.	.	.	1.8	4.0	3.3	4.2	7.0	7.0	4.7
Potsdam	3.6	0.0	.	.	.	.	.	0.8	5.1	3.8	4.8	7.0	7.0	5.6
Berlin-Schf.	3.1	0.0	.	.	.	.	.	0.9	4.5	4.0	4.8	7.0	7.0	4.6
Lindenberg	3.5	.	.	.	.	.	0.0	0.8	4.6	3.5	4.8	7.0	7.0	4.5
Cottbus	4.4	.	.	.	.	.	3.7	0.8	5.0	4.6	5.0	7.0	7.0	2.3
Seehausen	0.1	0.0	0.0	.	.	0.9	.	3.3	4.2	3.7	4.4	7.0	4.8	5.5
Gardelegen	0.9	.	0.0	.	.	0.0	.	2.7	5.0	3.6	4.3	7.0	4.7	5.5
Magdeburg	1.6	.	0.0	.	.	0.0	.	1.5	5.6	3.9	4.3	7.0	4.2	4.0
Harzgerode	4.9	.	.	.	.	0.0	.	0.3	3.1	2.6	3.2	6.4	1.9	2.9
Halle-Kroellw.	(5.5)	(.)	(.)	(.)	(.)	(0.3)	(.)	(0.4)	(5.9)	(4.5)	(4.7)	(7.0)	(7.0)	(3.6)
Wittenberg	4.8	.	.	.	.	0.0	.	0.6	4.4	3.3	4.7	7.0	7.0	4.4
Bernburg	3.1	.	.	.	.	.	.	0.7	4.7	3.6	5.1	7.0	5.0	5.2
Kreipitzsch	5.8	.	.	.	.	0.5	.	0.3	3.8	4.0	4.3	7.0	5.6	2.1
Artern	6.3	0.0	.	.	.	.	.	0.6	4.4	4.0	4.2	7.0	5.8	3.4
Leinefelde	3.8	.	.	.	.	0.1	.	1.0	3.6	2.2	3.7	6.7	2.3	4.1
Erfurt-Binders	2.1	.	.	.	.	1.0	.	0.2	5.2	3.6	4.1	7.0	5.1	2.1
Gera-Leumnitz	10.0	0.0	.	.	.	0.0	4.8	0.2	4.7	4.2	3.8	7.0	7.0	2.3
Meiningen	3.6	0.0	0.0	.	.	3.4	.	0.2	4.0	3.6	5.1	7.0	4.4	3.2
Neuhaus	13.6	0.0	.	.	.	.	.	0.1	3.3	2.9	3.2	6.3	5.4	1.8
Dresden-Klotzs	9.5	.	.	.	.	.	0.4	1.0	5.3	5.0	4.5	6.8	7.0	2.4
Goerlitz	6.1	.	.	.	.	.	6.7	2.8	4.7	7.0	4.6	6.3	7.0	.9
Leipzig-Schkeu	4.0	.	.	.	.	0.6	0.0	0.4	5.9	4.5	4.7	7.0	7.0	3.6
Oschatz	8.8	0.1	.	0.0	.	.	5.1	0.5	4.7	3.9	4.4	6.6	7.0	2.1
Plauen	2.6	0.0	.	.	.	.	2.1	0.2	5.6	6.4	5.3	7.0	7.0	3.0
Chemnitz	2.8	.	.	.	.	.	0.2	0.5	5.0	3.7	3.9	6.5	7.0	2.3
Nossen	2.7	.	.	.	.	.	0.0	0.6	5.3	4.7	4.5	7.0	7.0	2.8
Dresden-Hoster	5.1	.	.	.	.	.	0.5	1.5	5.7	6.2	4.6	7.0	7.0	2.0

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm							Bodentemperatur Tagesm. 20cm						
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Wiesenburg	15.5	18.2	20.2	20.8	23.2	24.5	23.0	16.1	16.2	18.3	18.8	20.4	22.0	21.8
Neuruppin	16.7	18.1	18.9	19.8	21.2	23.5	22.7	16.1	16.1	17.6	17.6	18.9	20.5	20.8
Angermuende	16.0	17.6	19.1	19.5	20.6	22.8	23.1	15.8	16.0	17.9	17.9	18.9	20.7	21.5
Potsdam	17.2	20.9	22.1	22.6	24.6	26.1	25.7	18.0	18.5	20.8	21.0	22.5	24.1	24.5
Berlin-Schf.	16.2	18.8	20.4	20.9	23.2	24.6	23.7	16.3	16.7	18.4	18.8	20.2	21.6	21.7
Lindenberg	16.6	20.0	21.9	22.4	24.4	26.8	22.9	17.0	17.6	19.9	20.4	21.7	23.7	22.7
Cottbus	17.8	21.4	24.6	24.4	26.1	28.8	21.1	18.5	19.2	22.2	22.7	23.8	25.9	23.3
Seehausen	18.5	18.4	19.7	20.1	22.5	22.7	21.8	17.5	17.2	18.7	18.6	20.2	21.4	20.8
Gardelegen	19.2	18.9	19.8	21.9	24.5	25.1	24.5	18.2	17.6	18.8	19.5	21.7	23.2	22.7
Magdeburg	17.1	19.1	20.5	20.8	24.2	25.7	25.1	17.1	16.5	18.4	18.4	20.0	21.9	22.3
Harzgerode	13.6	14.1	16.6	16.9	20.9	21.0	20.5	13.0	12.3	14.0	14.3	16.3	17.9	17.8
Halle-Kroellw.	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----
Wittenberg	15.5	19.1	21.3	22.0	25.1	27.2	23.9	16.0	17.0	19.4	19.9	21.9	23.8	22.9
Bernburg	16.4	19.0	20.8	22.4	26.0	27.3	25.5	17.2	16.8	18.6	19.3	21.2	23.1	23.3
Kreipitzsch	15.2	17.3	21.4	22.2	24.4	26.0	21.3	15.8	15.6	18.5	19.8	21.1	22.9	21.5
Artern	16.0	16.5	19.0	20.4	22.7	23.7	21.5	16.0	15.4	16.8	17.9	19.3	20.9	20.6
Leinefelde	14.2	16.6	17.9	19.1	23.1	23.3	22.4	14.6	14.9	16.9	17.4	19.8	21.5	21.3
Erfurt-Binders.	15.1	15.9	19.3	20.8	23.5	24.2	21.2	15.1	14.5	16.5	17.8	19.4	21.0	20.6
Gera-Leumnitz	14.3	16.0	20.6	21.2	23.7	25.8	20.5	15.1	14.8	17.8	19.3	21.0	22.8	21.4
Meiningen	14.5	16.3	19.5	21.0	23.1	23.5	22.2	14.8	14.6	17.1	18.4	19.9	21.3	21.3
Neuhaus	12.5	13.2	15.7	16.6	19.6	21.1	19.5	12.2	12.2	13.8	14.9	16.7	18.5	18.6
Dresden-Klotzs.	17.5	18.0	20.7	21.5	23.2	25.8	22.4	17.5	16.9	18.8	19.8	21.1	23.0	22.3
Goerlitz	17.8	18.0	20.8	21.2	22.2	23.9	20.8	17.0	16.9	18.7	19.7	20.3	21.6	21.1
Leipzig-Schkeu.	15.3	17.9	20.5	21.0	23.3	24.6	21.2	15.7	15.9	18.2	18.8	20.1	21.6	20.7
Oschatz	16.7	18.4	22.5	23.3	25.0	27.6	21.1	17.5	17.1	20.1	21.4	22.7	24.7	22.4
Plauen	16.6	17.1	20.8	21.3	22.8	24.8	21.6	16.6	16.0	18.6	19.7	20.7	22.5	21.5
Chemnitz	15.7	17.7	21.5	21.5	24.7	27.0	21.5	15.5	15.1	17.5	18.3	19.7	21.7	21.1
Nossen	17.7	19.7	23.4	24.3	26.3	28.8	24.9	18.0	17.5	20.6	21.5	22.8	25.0	24.0
Dresden-Hoster.	18.1	20.4	23.6	23.3	24.1	27.3	22.6	17.8	17.9	20.2	21.0	21.3	23.1	22.2